

490741-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Verbindungen mit Stickstofffunktionen – Lieferung von 250.000 kg kationischem Flockungshilfsmittel auf Acrylamidbasis.

OJ S 135/2026 16/07/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Nürnberg - Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg

E-Mail: sun@stadt.nuernberg.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Umweltschutz

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Lieferung von 250.000 kg kationischem Flockungshilfsmittel auf Acrylamidbasis.

Beschreibung: Lieferung von 250.000 kg kationischem Flockungshilfsmittel auf Acrylamidbasis für die mechanische Faulschlammentwässerung auf Zentrifugen im Klärwerk 1 Nürnberg.

Kennung des Verfahrens: 700ef58d-844c-49dd-9724-471d5040082f

Interne Kennung: 2026003189

Verfahrensart: Nichtoffenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 24324400 Verbindungen mit Stickstofffunktionen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Adolf-Braun-Str. 55 (Klärwerk 1), Nürnberg

Postleitzahl: 90429

Land, Gliederung (NUTS): Nürnberg, Kreisfreie Stadt (DE254)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Lieferung von 250.000 kg kationischem Flockungshilfsmittel auf Acrylamidbasis.
Beschreibung: Lieferung von 250.000 kg kationischem Flockungshilfsmittel auf Acrylamidbasis für die mechanische Faulschlammmentwässerung auf Zentrifugen im Klärwerk 1 Nürnberg.
Interne Kennung: 05d225be-51a5-4884-a1fd-5b24b04eb16c

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 24324400 Verbindungen mit Stickstofffunktionen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Adolf-Braun-Str. 55 (Klärwerk 1), Nürnberg

Postleitzahl: 90429

Land, Gliederung (NUTS): Nürnberg, Kreisfreie Stadt (DE254)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/02/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Eigenbetrieb Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg (SUN) plant für die Klärwerke Nürnberg 1 und 2 die Vergabe von kationischem Flockungshilfsmittel auf Acrylamidbasis für die mechanische

Faulschlammmentwässerung. Liefermenge: insgesamt 250.000 kg Lieferzeitraum:

voraussichtlich 01.02.2027-31.01.2029 (alternativ der Beginn der Leistung spätestens in 14 Kalendertagen nach Auftragserteilung für die Dauer von 2 Jahren) Lieferort: D-90429

Nürnberg Adolf-Braun-Straße 55 Für die Teilnahme ist eine schriftliche Bewerbung erforderlich. Bei durch SUN festgestellter Eignung des Bieters ist auf Anforderung ein Angebot über 250.000 kg abzugeben. Zusätzlich zum Angebot hat der Bieter 1000 Gramm Probe des angebotenen Produkts eindeutig beschriftet einzureichen. Die Probe ist spätestens sechs

Werktage nach dem Submissionstermin gesondert einzureichen bei: Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg z. Hd. Herrn Andreas Schwarz Adolf-Braun-Str. 33 90429 Nürnberg

Es gilt das Eingangsdatum bei SUN. Angebote, zu denen kein Produkt versendet wird, werden nicht gewertet. Laborversuche und persönlicher Kontakt mit Außendienst vor Angebotsabgabe

sind obligatorisch. Terminvereinbarung für Kontakt und Laborversuche: Herr Andreas Schwarz

Telefon 0911 231-5635 E-Mail andreas.schwarz@stadt.nuernberg.de Die Wertung des

Angebots erfolgt als Kombination mit von einem unabhängigen Institut im Laborversuch

ermittelten Verbrauchsdaten und den abgegebenen Preisen. Die Wertung erfolgt z. B. anhand von Absetzversuchen mit unterschiedlichen Dosiermengen im Vergleich zur unbehandelten

Referenzprobe, Beurteilung des Schlammvolumens und der Trübung im Überstand,

Polymertitrationskurven oder ähnlichen Verfahren zur Bestimmung der Leistungsfähigkeit des Produkts. Es wird ein Verbrauchswert in kg Produkt je t Trockensubstanz ermittelt. Gewertet werden in diesem Fall die Betriebskosten in Euro je Tonne Trockensubstanz bzw. Euro je m³ Schlamm. Die Laborversuche werden mit den sechs preisgünstigsten Bietern durchgeführt, die restlichen Bieter nehmen am weiteren Verfahren nicht mehr teil und können bei der Auftragsvergabe nicht weiter berücksichtigt werden. Der letztendliche Zuschlag wird auf das Angebot erteilt, das unter Berücksichtigung aller technischen, wirtschaftlichen und umweltverträglichen Gesichtspunkte als das Annehmbarste erscheint (niedrigste Betriebskosten in Euro je Tonne Trockensubstanz bzw. Euro je m³ Schlamm). Hierfür kann es erforderlich werden, dass die Bieterreihenfolge, die durch das unabhängige Labor ermittelt wurde, für die ersten beiden Plätze im Großversuch auf den Zentrifugen überprüft wird. In diesem Fall wird das wirtschaftlichste Angebot aus diesen beiden mit den Leistungsdaten aus diesem Großversuch, kombiniert mit dem Preis in Euro je t Trockensubstanz, ermittelt. Folgende Parameter sind während des Hauptauftrags einzuhalten: a. Abfiltrierbare Stoffe im Zentrat < 400 mg/l b. TR-Gehalt des entwässerten Faulschlammes > 25,0 % c. Maximaler Verbrauch zum Erreichen der Werte unter a) und b): 14,0 kgFHM/t TR Faulschlamm Es handelt sich bei dem zu entwässernden Schlamm um ausgefaulten, nicht vorgeflockten Klärschlamm mit etwa 1,6 bis 2,5 % TR, Glühverlust ca. 60 %. Die genannten Parameter sind im Großversuch einzuhalten. Die Entscheidung, ob die Überprüfung im Großversuch stattfindet, liegt ausschließlich bei SUN. Es darf nur ein Produkt angeboten werden. Es werden nur Pulver-Produkte zugelassen. Mindestbedingungen: Bewerbungen sollen nur solche Firmen einreichen, die gründliche Erfahrung für die zu erbringende Leistung nachweisen können und bereits vergleichbare Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben. Der Bewerbung sind mindestens drei Referenzen über Lieferungen von Flockungshilfsmittel für kommunalen Klärschlamm mit einer Einzelauftragsgröße von wenigstens 30.000 Kilogramm oder 100.000 Euro innerhalb der letzten drei Geschäftsjahre schriftlich beizulegen. Die weiteren Eignungskriterien finden Sie unter nachfolgendem Link. Diese müssen nicht ausschließlich auf die angegebene Kategorie zutreffen, sondern können auch für weitere gelten. <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/d181bba2-d1bb-4f40-b19f-8b64d4a13b79/suitabilitycriteria>

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis (niedrigste Betriebskosten in Euro je Tonne Trockensubstanz bzw. Euro je m³ Schlamm)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 07/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/d181bba2-d1bb-4f40-b19f-8b64d4a13b79>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 07/09 /2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/d181bba2-d1bb-4f40-b19f-8b64d4a13b79>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 17/08/2026 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewertung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Nürnberg, Rechtsamt, Abteilung 3-VMN

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

8. Organisationen**8.1. ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: Stadt Nürnberg - Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg

Registrierungsnummer: 2889dad3-4bb5-41ef-a104-2a43d1c003f2
Abteilung: Stadt Nürnberg - Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg
Postanschrift: Adolf-Braun-Str. 33
Stadt: Nürnberg
Postleitzahl: 90429
Land, Gliederung (NUTS): Nürnberg, Kreisfreie Stadt (DE254)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Stadt Nürnberg - Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg
E-Mail: sun@stadt.nuernberg.de
Telefon: +49 9112310
Internetadresse: <https://www.nuernberg.de/internet/sun/>
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken
Registrierungsnummer: 855daf8c-fe9f-4b20-b84c-8e495602d628
Postanschrift: Promenade 27
Stadt: Ansbach
Postleitzahl: 91522
Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de
Telefon: +49 98153-1277
Fax: +49 98153-1837
Internetadresse: <https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/>
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Stadt Nürnberg, Rechtsamt, Abteilung 3-VMN
Registrierungsnummer: 42c9c6cf-cf68-4f0a-863c-fd6e52b1ce0d
Postanschrift: Bauhof 9
Stadt: Nürnberg
Postleitzahl: 90402
Land, Gliederung (NUTS): Nürnberg, Kreisfreie Stadt (DE254)
Land: Deutschland
E-Mail: VMN@stadt.nuernberg.de
Telefon: +49 911231-4831
Fax: +49 911231-4209
Internetadresse: <https://www.nuernberg.de/internet/rechtsamt/vergabemanagement.html>
Rollen dieser Organisation:
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: dbb3fd59-286a-44ea-81b6-dbcee748cb45 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 15/07/2026 13:24:29 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 490741-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 135/2026

Datum der Veröffentlichung: 16/07/2026